

Rede zum 100-jährigen Jubiläum des Turnverein Moorrege

Liebe Gäste,

bevor Sie jetzt denken: Noch eine Rede – Ich werde versuchen, es für Sie kurz zu machen.

Als allererstes einmal: Herzlichen Dank an alle meine Vorredner. Sie haben viele Themenkomplexe angerissen, die uns alle, insbesondere die Vereinsführungen interessieren und beschäftigen.

An dieser Stelle möchte ich nun auf die Entwicklung des Turnvereins eingehen.

Es sind heute genau 3 Tage und 100 Jahre vergangen, seitdem der Verein am 19.3.1913 gegründet wurde. Das Gründungsprotokoll wurde in Rütters Gastwirtschaft (spätere Waldeslust) von 20 Turnern verfasst. 23 Mitglieder hatte der TVM zunächst, die kernig auf dem Saal der Wirtschaft ihren Leibesübungen nachgingen. Der Gastwirt stellte leihweise 400 Mark für die Geräte zur Verfügung. Sicherlich nicht ohne Hintergedanken, denn nach dem Turnen wurde in der Gaststube noch so das eine oder andere Glas gestemmt! Geturnt wurde im Saal. Sicherlich können sich die älteren Anwesenden aus der ländlichen Region an die schwierigen Bedingungen, denen die Vereine ausgesetzt waren, erinnern. Im Winter wurde der Saal nicht geheizt, so dass das Kinderturnen ausfiel und im Frühjahr musste das Training wieder bei „Null“ beginnen.

Eindrucksvolle Dokumente belegen diese Gründungszeit, in der Otto Glashoff der 1. Vorsitzende war. In der heutigen Chronik, die unser Ehrenvorsitzende Hans-Peter Stüben erarbeitet hat, findet sich u.a. auch die Vereinsfahne wieder, die heute 90 Jahre alt wird. Die Chronik dürfen Sie gerne zu Hause in Ruhe durchstöbern, um mehr über die Gründerjahre zu erfahren.

Zunächst turnten nur die Männer, dann kamen schnell die Frauen - im neckischen Turndress - dazu und auch die Kinder eroberten die Turnstunden. Nachdem die Turnhalle an der Klinkerstraße gebaut worden war, stieg die Mitgliederzahl von 1960 bis zur Jahrhundertwende stetig an, so dass der TVM zwischenzeitlich über 700 Turner/-innen verzeichnen konnte. In dieser immer schnelllebigeren Zeit wandelte sich auch der Turnverein. Wir verschieben uns verstärkt dem Gesundheitssport und bieten heute viele Angebote mit dem Prädikatssiegel „Pluspunkt Gesundheit“ und eine Reha-Herzsport-Gruppe an. Unsere heutigen rund 500 Mitglieder können inzwischen unter 25 Sportangeboten wählen. Unsere Festzeitschrift gewährt darüber einen informativen Eindruck. Nehmen Sie bitte die Zeitschrift mit und machen Werbung für einen Turnverein, der mehr als nur Turnen bietet.

Aber auch überregional zollte man diesem Engagement Anerkennung: So konnten wir im letzten Jahr den Breitensportpreis 2012 von Innenminister Andreas Breitner und LSV Präsident Dr. Wienholtz entgegennehmen. Die Laudatio für den 2. Platz, der von der Barmer GEK mit 2.000 € honoriert wurde, würdigt u. a. das außergewöhnlich vielfältige, hochqualifizierte und vorbildhafte Angebot des Turnverein Moorrege.

Dieser Erfolg kommt aber nicht nur durch die finanzielle Unterstützung der Sponsoren und der Gemeinde Moorrege zustande, die uns unter anderem die Hallen kostenlos zur Verfügung stellt, sondern auch durch viele ehrenamtliche Kräfte. Ihnen allen und unseren Übungsleitern, die äußerst engagiert sind, gebührt an dieser Stelle mein erster Dank.

Ebenso sollten wir auch meinen Vorstandskollegen mit einem Applaus danken, die in vielen Abendstunden den organisatorischen Vereinsbetrieb aufrechterhalten.

Und zu guter Letzt möchte ich an dieser Stelle dem Festausschuss, der für dieses Jahr ein umfangreiches Programm erarbeitet hat, mein großes Lob aussprechen.

Ihnen, liebe Gäste, wollen wir nun zum Schluss der Veranstaltung und zum Andenken an das 100-jährige Jubiläum, das TVM Fahnenband überreichen.

Das Fahnenband ist unser Dankeschön für die zahlreich überbrachten Glückwünsche und Rednerbeiträge zum Festakt. Ich bitte die jeweiligen Personen nun auf die Bühne, um die Fahnenbänder von uns entgegen zu nehmen.

Vielen Dank!